



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**La Parfaite Grammaire Royale Française & Allemande,  
Das ist: Vollkomene Königl. Frantz. Teutsche  
Grammatica,**

**Des Pepliers, ...**

**Leipzig, 1717**

Caput I. Von Eintheilung der Wörter, und was sonst dabey in Acht zu  
nehmen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53515)

2) *Punctum Interrogationis* (?) wird gebraucht, so oft die Rede Frageweise geschieht, als: *quel tems fait-il?* was ist für Wetter?

3) *Punctum admirationis* (!) wird gebraucht, wann eine Rede Verwunderungs- oder Ausschreunungsweise geschieht, als: *est-il possible!* ist's möglich!

VI. COLON (:) wird gebraucht, wenn die Rede schon etwas vollkommen ist, jedoch so, daß noch was folgen muß oder kan, als ein Gegensatz, Gleichniß, Ursache oder Bedingung, als: *ils lui venoient dire: Salut au Roi des Juifs.*

VII. SEMICOLON (;) wird gebraucht, wann die Rede nicht so vollkommen ist, daß man ein doppeltes Punctum machen sollte, noch so unvollkommen, daß man bey dem Commate bleiben könnte, als: *J'ai beaucoup de livres, parce que j'ai du bien; mais si j'étois pauvre, je n'en acheterois pas tant*, Ich habe viel Bücher, weil ich Mittel habe; wäre ich aber arm, so wolte ich nicht so viele an mich Kauffen.

Wir lassen es also hiermit genung seyn von der Einleitung zur Prononciation, und gehen weiter zu der Sprach-Kunst selber, welche wir, wie gewöhnlich, in zwey Haupt-Abtheilungen verfassen wollen, da wir in dem ersten Theile *Etymologicae* von einzeln Wörtern, und im andern *Syntacticae* vom Baue und Zusammenhange der Wörter zu handeln haben.

Der Neuen Königlichen Französischen  
**G R A M M A I R E**  
 Erster Theil,  
**Von der Etymologie,**  
 oder  
**Von einzeln Wörtern.**

CAPUT I.

Von Eintheilung der Wörter, und was sonst dabey in Acht zu nehmen.

Die Franzosen haben neumerley Wörter, oder wie sie insgemein nennet werden, *Partes Orationis*, welche heißen: *Articulus*, *Nomen*, *Pronomen*, *Verbum*, *Participium*, *Adverbium*, *Præpositio*, *Conjunctio* und *Interjectio*. Die

Dieſe Partes Orationis ſind wieder zweyerley: Denn etliche ſind beugſam oder veränderlich, *flexibiles*, d. i. die ſich entweder decliniren oder conjugiren laſſen; die andern ſind *inflexibiles*.

Inflexibiles oder unveränderlich ſind die letzten viere: *Adverbium*, *Præpoſitio*, *Conjunctio* und *Interjectio*, welche man nicht unbillig Circumſtanz- oder Umſtands- und Hülfſs-Wörtergen nennen könnte: welches unten, da von jedem in ſpecie gehandelt wird, deutlich wird zu erſehen ſeyn.

Unter denen *flexibilibus* wird das *Verbum* conjugirt, davon an ſeinem Orte; der *Articulus* aber, das *Nomen*, *Pronomen* und *Participium* declinirt.

Bei der Declination iſt fleißig in Acht zu nehmen: *Casus*, *Numerus* und *Genus*.

*Casus* ſind ſechs: *Nominativus* auf die Frage Wer? *Genitivus* auf die Frage Weſſen? *Dativus* auf die Frage Wem? *Accuſativus* auf die Frage Wen oder Was? *Vocativus* redet die Perſon oder Sache nur an; *Ablativus* auf die Frage von Wem?

*Nominativus* und *Accuſativus* ſeynd allezeit eins, wie auch der *Genitivus* mit dem *Ablativo*.

*Numeri* ſind nur zwey, als nemlich der *Singularis*, ſo eine einzige Sache andeutet, als *l'homme*, oder *un homme*; und der *Pluralis*, der mehr Sachen anzeigt, als: *les hommes*: oder *deus hommes*.

*Genera* ſind zwey: *Masculinum* das Männliche, und *Fæmininum* das Weibliche.

## CAP. II.

## Von dem Articulo.

Der *Articulus* kan Teutſch Vorſetz-Wort heißen, weil er denen andern Declinationibus, und vornemlich dem *Nomini*, vorgeſetzt werden, und der Declination gleichſam das Leben geben muß: Denn das *Nomen* iſt in ſeinen *Casibus* unverändert, und muß durch den *Articulum*, als durch das rechte Bewegungs-Glied, flectiret werden.

Derer *Articulorum* ſind bey den Frankoſen 4. nemlich: 1) *Indefinitus*, 2) *Definitus*, 3) *Unitatis*, und 4) *Quantitativus* oder *Partialis*.

I. *Indefinitus Articulus* iſt nichts anders, als nur eine Marque oder Kennzeichen der *Casuum obliquorum*, heißt *de* und *à*: *de* macht den *Genitivum* und *Ablativum*, und *à* den *Dativum*.